

Gränzbote vom 21.10.2008

Lauf-Event bringt über 6000 Euro ein

TUTTILINGEN - Bei strahlendem Sonnenschein haben die 1100 Teilnehmer des Laufevents "Run for Trees" am Sonntag über Euro für die Umwelt erlaufen. Das Geld fließt der Aktion "Plant for the Planet" zu, die damit über sechs Hektar Regenwald wieder aufforsten wird. Die Veranstaltung wurde von Schülern der Umwelt-AG des IKG organisiert.

Benedikt Hitzler, Organisator von "Run for Trees" und Schüler der 13. Klasse des Immanuel-Kant-Gymnasiums (IKG), ist stolz: "Mit einer so tollen Resonanz haben wir nicht gerechnet", meinte er. Sechs Tage vor Beginn der Veranstaltung seien nur etwa 200 Teilnehmer angemeldet gewesen.

Letztlich sind es dann über 1100 Läufer aller Altersklassen geworden, die sich am Sonntag vor dem IKG eingefunden haben, um unter dem Motto "laufe mit und rette das Klima" Spaß zu haben und ein Zeichen für die Umwelt zu setzen. Während die Kleinsten, Schüler der ersten und zweiten Klasse, schon um 10 Uhr morgens starteten, folgten bald darauf eine weitere Gruppe Grundschüler und eine Runde Nordic Walking. "Für jede Altersklasse war etwas dabei. Besonders toll war, dass die Teilnehmer nicht nur aus Tuttlingen, sondern auch aus vielen Kreisgemeinden kamen", freute sich Hitzler. Natürlich wurden die Läufer auch begeistert unterstützt. Hitzler schätzt die Zahl der Zuschauer, die bei schönstem Herbstwetter zu der Veranstaltung kamen, auf etwa 3000.

Spannend wurde es dann am Nachmittag. Nach Altersklassen getrennte Schülergruppen starteten zur Schulstaffel über zehn Kilometer, gefolgt von Einzelwertungen der Schüler. Einige der Teilnehmer zeigten, weshalb sie da waren: Der Slogan "Ich laufe für meine Kinder" prangte auf ihren T-Shirts. Auch eine Staffel von Bündnis 90/Die Grünen nahm als Vertreter der Sponsoren an dem Lauf teil. "Da wir von unseren Sponsoren für jeden Läufer einen Euro erhalten haben, sind so schon über 1000 Euro zusammengekommen", freute sich Benedikt Hitzler. Der Rest der 6000 Euro sei über Teilnahmegebühren, Spenden sowie den Getränke- und Essensverkauf in die Kasse geflossen.

Aufwand hat sich gelohnt

Der Aufwand hat sich gelohnt. "Seit Juni haben wir diese Veranstaltung geplant, insgesamt waren über 70 Helfer im Einsatz." Auch die Lehrer und die Schulverwaltung hätten die Gruppe sehr gut unterstützt. "Organisiert haben das alles aber allein wir 30 Schüler von der Umwelt-AG", betont Hitzler. Nach der tollen Resonanz ist im kommenden Jahr eine weitere Auflage der Veranstaltung geplant.